Inhaltsverzeichnis

Geleitwort 11

Vorwort zur 5. Auflage 13

1 Einleitung und Einführung: Die Entdeckung der Geschwister 15
Einleitung 15
Geschwister – ein (immer noch) vernachlässigter Faktor? 17
Zur individuellen Bedeutung von Geschwistern 19
Die allmähliche Entdeckung von Geschwistern 20
Kurze Beispiele aus der Literatur 24
Geschwister und Anamnese 27

2 Rollen, Nischen, Konstellationseffekte und individuelle Deutungsmuster 29
Einleitung 29
Geschwisterkonstellation und persönlichkeitsabhängige Verarbeitung 32
Identische oder individuelle Umwelt, gemeinsame (geteilte) oder nichtgemeinsame (nichtgeteilte) Umwelt? 36
Das älteste Kind 40
Das zweitgeborene Kind 56
Mittlere und spätere Kinder 59
Das jüngste Kind 62
Kinder ohne Geschwister (Einzelkinder) 68
Andere Positionen, Konstellationen und Faktoren 77
Die Bedeutung der „tendenziösen Wahrnehmung“ und die „Grundmeinungen“ 79
Geschwister und Sprache 84
Nischen, Geschwisterrollen und Komplementärrollen 84

3 Wichtige Einflussfaktoren auf Geschwisterbeziehungen 99
Absolutes Alter der Familienmitglieder 99
Altersdifferenz zwischen den Geschwistern 100
Geschwisterzahl, Familiengröße 102

Bibliografische Informationen
https://d-nb.info/1292390670

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Geschwisterzusammensetzung 102
Geburtsrangplatz 102
Wohnort, soziokulturelles und sozioökonomisches Umfeld, Religion 102
Individuelles Verhältnis der Eltern zu den einzelnen Geschwistern 103
Bevorzugung und Benachteiligung durch Eltern bzw. Elternteile 103
Partnerersatz und Parentifizierung 103
Erziehungsstil der Eltern 105
Bindungsmuster 108
Partnerbeziehung der Eltern 108
Körperbau 109
Fantasien und Erwartungen der Eltern vom einzelnen Kind 109
Geschwistersituation/Geschwisterbeziehung und Geschwisterposition der Eltern 110
Außerfamiliäre Bezugspersonen 110
Freunde der Geschwister, Peers 111
Charakter/Persönlichkeit und besondere Merkmale der Geschwister 111
Kritische Lebensereignisse 112
Krankheiten, Behinderung und Tod von Geschwistern 115
Alkohol und Drogen 117
Weitere moderierende und protektive Faktoren 118

4 Geschwister und ihre Bedeutung füreinander 121
Ein reichhaltiges Beziehungsfeld 122
Horizontal-symmetrische Beziehungserfahrungen 126
Modelle, Vorbilder, Identifikationsobjekte, Abgrenzungsobjekte 132
Ein bisschen Über-Ich: Geschwister als Fortsetzer und Stellvertreter elterlicher Erziehungstätigkeit 137
Geschwister als Erziehende 137
Rival*innen 138
Freund*innen, Helfer*innen, Vertraute, Trostspender*innen 138
Verbündete 140
Zärtlichkeitsbedürfnisse, Liebesobjekte und erotische Objekte 141
Beziehungspartner*innen 144

Projektionsfiguren, Objekte der Verschiebung von Feindseligkeit und Aggression 144
Loyalität 146
Empathie 146
Helfer*innen bei der Bewältigung von wichtigen Entwicklungsaufgaben 147
Gegenmodelle 149
Spiegel des eigenen Verhaltens 150
Geschwister und Berufswahl 151
Vielfältige Sozialisationsprozesse zwischen Geschwistern 152
Einige Gemeinsamkeiten von Geschwisterbeziehungen 154
Geschwister als Überlebenshelfer*innen 155
Der Verlust eines Geschwisters und mögliche Auswirkungen 156
Der Verlust eines Geschwisters durch Suizid 156

5 Bevorzugung, Benachteiligung und Rivalität 159
Eifersucht – und die zentrale Rolle der Eltern 161
Unbewusste Vorlieben und Abneigungen der Eltern 169
Geschwisterübertragungen 175
Die Passung Kind-Eltern 176
Unbewusste Selbst- und Wunschbilder und Delegation 177
Wahrnehmungsverzerrung 178
Vor- und Nachteile von Bevorzugungen 179
Folgen für die benachteiligten Kinder 180
Gründe für die Ablehnung von Kindern 184
Zwei weitere Rivalitätsaspekte 186
Rivalitätspalette 186
Gesellschaftlich-kulturelle Einflüsse 190
Benachteiligte begabte Schwestern berühmter Männer 192
Worüber streiten Geschwister? 193
„Streittypen" in rivalisierenden Auseinandersetzungen zwischen Geschwistern 194
Erben und Erbstreit unter Geschwistern 196
Die konstruktive Seite von Rivalität 196

Entwicklungsförderndes Einwirken und Verhalten von Eltern bei Streit, Eifersucht und Rivalität 200
Das elterliche Erziehungsverhalten in der Erinnerung erwachsener Geschwister 201
Der elterliche Umgang mit Geschwistern (mit Fragebogen) 202

6 Fallgeschichten aus unterschiedlichen Perspektiven 205
Die Perspektive jüngerer Geschwister 205
Die Perspektive ältester Geschwister 211
Die Perspektive mittlerer Geschwister 215

7 Die Freud-Adler-Kontroverse auf dem Hintergrund ihrer persönlichen Geschwisterproblematik 219
Freud und Adler: Nicht nur zwei unterschiedliche Charaktere 219
Die Geschwisterkonstellation bei Sigmund Freud und Adlers „Abfall" 220
Die Geschwisterkonstellation bei Alfred Adler 227

8 Geschwister und Geschlecht 231
Geschwister gleichen Geschlechts am Beispiel von Zwillingen 232
Geschwister unterschiedlichen Geschlechts 234
Drei Fallbeispiele 235
Weitere Aspekte 238

9 Geschwisterbeziehungen zwischen Nähe-Intimität und Distanz-Feindschaft 241
Grundmuster emotionaler Beziehungen von Geschwistern (Beziehungsmodi) 241
Identifikationsmodi und Vergleichsprozesse von Geschwistern 243
Welche Faktoren führen zu nahen oder distanzierten Geschwisterbeziehungen? 250

10 Geschwisterübertragungen im Erwachsenenalter und ihre möglichen Folgen 259
Einleitung 259
Geschwister und Partnerwahl 261
Einflüsse der Eltern 262
Neuinszenierungen und Projektionen 264

Das Ausleben ungelöster eigener Anteile 267
Zu viel Verantwortung 269
Geschwisterdynamiken in beruflichen Teams und Therapiegruppen 271
Denkanstöße für Lehrpersonen und Ausbildner*innen 271
Was nützt die Beschäftigung mit der eigenen Geschwistersituation? 275

11 Möglichkeiten und Grenzen neuer Geschwisterbeziehungen im Erwachsenenalter 279
Der Auszug des Bruders 279
Die Bedeutung eingeübter Rollenmuster 280
Hilfreiche Voraussetzungen für neue Geschwisterbeziehungen 281

12 Persönliche Reflexionen über eigene Geschwistererfahrungen 291
Was können Geschwister für die persönliche Entwicklung bedeuten? 26 kurze Beispiele 292
Umgang mit dem anderen Geschlecht und Vorbildfunktion 294
Abgrenzung, Sturheit und Nachahmung 294
Eine gewisse Rastlosigkeit 295
Schneller erwachsen werden und sich wehren können 296
Durchsetzungsvermögen und Übung im Umgang mit Männern 296
„Helfersyndrom“ 297
Selbständigkeit und starker Wille 298
Beschützen lassen – und sich durchsetzen können! 299
Verantwortung übernehmen 299
Verantwortung übernehmen und teilen können 300
Verantwortung und Selbständigkeit 301
Katalysator für eigenen Einsatz ... und Selbstbewusstsein 301
Eine eigene Position sowie Haushaltfertigkeiten entwickeln 302
Mütterliche Fähigkeiten, Abgrenzung und Schweigen bei Auseinandersetzungen 303
Dominanz und Führungsfähigkeiten – aber auch Großzügigkeit! 303
Interessen vertreten und durchsetzen – und einen Berufswunsch entwickeln 304
Mangelndes Durchsetzungsvermögen und eine gute Vermittlerin 305
Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein 306

Vorbild, Wegbereiter, Streittrainerin, Sicherheit und Vertrauen 307
Identifikation und Vorbild, Loslösung und Verantwortung 308
Formulieren und Reden üben vs. erwählt sein und bewundern 310
Wichtige Einsichten für den Erzieher*innen-Beruf 311
Der gemeinsame Weg 311
Zum Schluss die ganze Palette: Geschwister als Vorbilder, Abgrenzungsobjekt, Helfer, Spielgefährte, Ventil, Liebesobjekt und Förderer des Selbstbewusstseins 312

13 Anhang für die Praxis: Fragebogen und Familienkonstellationsschema 313
Vorbemerkungen 313
Fragebogen A 315
Fragebogen B 316
Fragebogen C 319
Fragebogen D 321
Fragebogen E 322
Darstellungen von Familienkonstellationen 323
Individualpsychologische Ansätze 323
Systemische und testpsychologische Ansätze 325
Das Familienkonstellationsschema (FKS) 326
Die Entwicklung einer Familienkonstellation 328
Familienkonstellation von Familie Zürcher 330

Literaturverzeichnis 333
Verwendete Literatur 333
Autobiografische Darstellungen von Geschwisterbeziehungen 341
Empfehlenswerte Romane und Erzählungen zu Geschwisterbeziehungen . . . 341
Eine Auswahl empfehlenswerter Kinderbücher zum Thema Geschwister . . . 341
Empfehlenswerte Filme zu Geschwisterbeziehungen 346
Internetadressen 346

Sachwortverzeichnis 347

Über den Autor 365